

Eingang: 03.06.2022 H.



AfD-Kreistagsfraktion Gießen • Postfach 100 123 • 35331 Gießen

An den Kreistagsvorsitzenden
Herrn
Claus Spandau
Riversplatz 1-9

35394 Gießen

Vorlage Nr.: 0548 / 12022

Gießen, den 03. Juni 2022

**Berichts Antrag zur Kreistagssitzung am 27. Juni 2022,
„Kosten und Nutzen des Impfbusses“**

Sehr geehrter Herr Kreistagsvorsitzender,

die Fraktion der Alternative für Deutschland bittet Sie, in der Kreistagssitzung am 27. Juni 2022 folgenden Berichts Antrag zur Beschlussfassung zu bringen:

Der Kreistag möge beschließen:

Der Kreisausschuss wird gebeten, im Ausschuss für Soziales, Gesundheit, Integration und Ehrenamt sowie ggf. im Haupt- und Finanzausschuss einen ausführlichen Bericht über Kosten und Nutzen des im Landkreis eingesetzten Impfbusses zu geben und dabei insbesondere auf die folgenden Fragen einzugehen:

1. *Von welchem Hersteller ist der Impfbus und um welches Modell handelt es sich?*
2. *Handelte es sich bei dem Impfbus um ein Neu- oder Gebrauchtfahrzeug?*
3. *Wie hoch waren die Anschaffungskosten und wer trug die Kosten für die Anschaffung?*
4. *Fand vor der Anschaffung eine Ausschreibung statt? Falls nein, warum nicht?*

5. *Wie hoch waren und wer trug die Umrüstkosten für*
 - a. *die Lackierung / Beklebung?*
 - b. *das Inventar?*
 - c. *den Umbau?*
6. *Wie hoch sind die laufenden Kosten für*
 - a. *Dieserverbrauch?*
 - b. *Wartung?*
 - c. *Reinigung?*
7. *Welche Städte und Gemeinden fährt der Impfbus pro Woche an?*
8. *Wie viele Kilometer legt der Bus pro Woche insgesamt zurück?*
9. *Wie hoch ist der CO₂-Ausstoß des Busses pro 100 Kilometer laut Herstellerangaben?*
10. *Wie viele Personen und welche Berufsgruppen sind für den direkten Betrieb des Busses notwendig?*
11. *Wie hoch sind die jeweiligen Personalkosten der vorgefragten Berufsgruppen pro Stunde des Betriebs des Busses und wer trägt diese Kosten? (Bitte die Kostenträger nach Berufsgruppe aufschlüsseln)*
12. *Welche Impfungen werden im Bus angeboten?*
13. *Wie viele Bürger wurden seit dem Start des Impfbus-Angebots geimpft? (Bitte nach dem folgenden Schlüssel darstellen: Woche Jahr – Ort – Erstimpfung – Zweitimpfung – Drittimpfung – Viertimpfung - Summe der Geimpften)*
14. *Wie viele Impfdosen wurden pro Woche verimpft?*
15. *Wie viele Impfdosen mussten aufgrund Ablaufdatum entsorgt werden?*
16. *Wo halten sich die Geimpften in den 15 Minuten nach der Impfung auf, für den Fall, dass Impfreaktionen auftreten?*
17. *Ist stets geschultes Personal zugegen sowie entsprechende Lagerungsmöglichkeiten für den Patienten vorhanden, sollte es vor Ort zu Impfreaktionen kommen?*
18. *Wie häufig kam es zu Impfreaktionen in den ersten 15 Minuten nach der Impfung?*
19. *Wie hoch sind und wer trägt die Kosten für das medizinische Verbrauchsmaterial wie Einmalhandschuhe, PSA, Masken etc. (ausgenommen Impfstoff)?*

20. *Wie hoch sind insgesamt die Kosten (Organisation, Verwaltung, Betrieb etc.) des Impfbusses bis heute, die ausschließlich vom Landkreis getragen werden?*

21. *Welche Anschlussverwendung ist für den Impfbus vorgesehen, wenn keine Impfungen mehr angeboten werden?*

Wir bitten um schriftliche Beantwortung der Fragen.

Mit freundlichen Grüßen



Karl Heinz Reitz
Vorsitzender der Fraktion

Landkreis Gießen		Gießen, 23.06.2022	
Der Kreisausschuss			
Dezernat I Die Landrätin	Name:	Anita Schneider	
	Telefon:	06 41 - 93 90 17 37	
	Fax:	06 41 - 93 90 16 00	
	E-Mail:	anita.schneider@lkgi.de	
	Gebäude: F	Raum:	F112a

Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses am 23. Juni 2022

Kurzbericht zum Stand der Coronavirus-Impfmaßnahmen im Landkreis Gießen

1. Kurzer Rückblick

a) Impfzentrum

In der Zeit vom 27.12.2020 bis 30. September 2021 wurde das Impfzentrum in Heuchelheim betrieben, davon in der Zeit vom 19. Januar 2021 bis 08. Februar 2021 als regionales Impfzentrum. An den 252 Öffnungstagen wurden 230.501 Impfungen durchgeführt. Davon 191.513 Impfungen im Impfzentrum und 38.988 Impfungen durch die mobilen Impfteams.

Folgender Impfstoff wurde verwendet:

AstraZeneca: Anzahl der Impfungen 32.722
 BioNTech: Anzahl der Impfungen 161.335
 Johnson & Johnson: Anzahl der Impfungen 4.330
 Moderna: Anzahl der Impfungen 32.114

Die Impfungen teilten sich auf folgende Altersgruppen auf:

Bis 29 Jahre: 46.152 Impfungen
 Von 30 bis 59 Jahre: 88.201 Impfungen
 Ab 60 Jahren: 96.148 Impfungen

b) Impfambulanz

Nach der Schließung des Impfzentrums in Heuchelheim am 30. September 2021 eröffnete bereits am 04. Oktober 2021 die Impfambulanz in Gießen. Die Angebote dort waren vielfältig:

- Impfambulanz (Impfungen mit Termin)
Anzahl der Impfungen 04.10.2021 - 30.04.2022: 19.442

davon Erstimpfungen: 4.569
davon Zweitimpfungen: 2.588
davon Erste Folgeimpfung: 11.618
davon Zweite Folgeimpfung: 667
davon Dritte Folgeimpfung: 0

- Impfcenter (Impfungen ohne Termin) Eröffnung am 01.12.2021
Anzahl der Impfungen 01.12.2021 - 30.04.2022: 20.516

davon Erstimpfungen: 909
davon Zweitimpfungen: 1.392
davon Erste Folgeimpfung: 17.609
davon Zweite Folgeimpfung: 605
davon Dritte Folgeimpfung: 1

- Impfstation Sparkasse (Impfungen ohne Termin)
Anzahl der Impfungen 04.10.2021 - 30.04.2022: 4.318

davon Erstimpfungen: 598
davon Zweitimpfungen: 930
davon Erste Folgeimpfung: 2.671
davon Zweite Folgeimpfung: 119
davon Dritte Folgeimpfung: 0

- Impfcontainer Kirchenplatz (Impfungen ohne Termin)
Anzahl der Impfungen 04.10.2021 - 30.04.2022: 7.867

davon Erstimpfungen: 1.373
davon Zweitimpfungen: 1.705
davon Erste Folgeimpfung: 4.536
davon Zweite Folgeimpfung: 253
davon Dritte Folgeimpfung: 0

- Bürgerhausimpfungen (Impfungen ohne Termin)
Anzahl der Bürgerhausimpftermine: 226
Anzahl der Impfungen 04.10.2021 – 30.04.2022: 7.724

davon Erstimpfungen: 306
davon Zweitimpfungen: 642
davon Erste Folgeimpfung: 6366
davon Zweite Folgeimpfung: 410
davon Dritte Folgeimpfung: 0

- Impfbus (Impfungen ohne Termin)
Anzahl der Impfstationen des Busses: 203
Anzahl der Impfungen 27.10.2021 – 30.04.2022: 7.568

davon Erstimpfungen: 1.120
davon Zweitimpfungen: 1.173
davon Erste Folgeimpfung: 5.049
davon Zweite Folgeimpfung: 226
davon Dritte Folgeimpfung: 0

- Kinderimpfhaus (Impfungen mit Termin) Eröffnung am 18.12.2021
Anzahl der Impfungen 04.10.2021 – 30.04.2022: 4.217

davon Erstimpfungen: 1.952
davon Zweitimpfungen: 1.842
davon Erste Folgeimpfung: 418
davon Zweite Folgeimpfung: 5
davon Dritte Folgeimpfung: 0

- Mobile Impfteams
Anzahl der Impfungen 04.10.2021 – 30.04.2022: 10.327

davon Erstimpfungen: 1.182
davon Zweitimpfungen: 816
davon Erste Folgeimpfung: 7.648
davon Zweite Folgeimpfung: 681
davon Dritte Folgeimpfung: 0

Dieses Angebot wurde bis zum 30. April 2022 aufrecht erhalten.

2. Aktuelles Angebot

Rückläufige Imp fzahlen machten - auch aufgrund wirtschaftlicher Verantwortung - eine Neuausrichtung der Angebote nötig, die dennoch einen niederschweligen Zugang zu den Impfmaßnahmen ermöglichen sollen.

Die neue Angebotsstruktur nahm nach Abstimmung mit dem Hessischen Ministerium für Soziales und Integration sowie dem Regierungspräsidium Gießen ab 01. Mai 2022 ihren Betrieb auf. Das Vertragsende korrespondiert mit der Zusage der Kostenübernahme durch Bund und Land und ist derzeit auf den 30. September 2022 festgelegt. Sollte sich die Zusage der Kostenübernahme verlängern, sind sich die Vertragsparteien (DRK, JUH und Landkreis Gießen) einig darüber, dass über eine Laufzeitverlängerung verhandelt werden soll.

Es stehen folgende Impfangebote zur Verfügung:

- Impfcenter Neustädter Tor (ohne Termin)
Anzahl der Impfungen 01.05.2022 – 15.06.2022: 776

davon Erstimpfungen: 30
davon Zweitimpfungen: 96
davon Erste Folgeimpfung: 295
davon Zweite Folgeimpfung: 355
davon Dritte Folgeimpfung: 0

- Impfcontainer Kirchenplatz (ohne Termin)
Anzahl der Impfungen 01.05.2022 – 15.06.2022: 294

davon Erstimpfungen: 3
davon Zweitimpfungen: 19
davon Erste Folgeimpfung: 99
davon Zweite Folgeimpfung: 172
davon Dritte Folgeimpfung: 1

- Impfbus (ohne Termin)
Anzahl der Impfungen 01.05.2022 – 15.06.2022: 210

davon Erstimpfungen: 0
davon Zweitimpfungen: 5
davon Erste Folgeimpfung: 39
davon Zweite Folgeimpfung: 166
davon Dritte Folgeimpfung: 0

- Mobile Teams (ohne Termin)
Anzahl der Impfungen 01.05.2022 – 15.06.2022: 732
 - davon Erstimpfungen: 333
 - davon Zweitimpfungen: 114
 - davon Erste Folgeimpfung: 191
 - davon Zweite Folgeimpfung: 93
 - davon Dritte Folgeimpfung: 1

Im Impfcenter Neustädter Tor wurde in Nachfolge des Kinderimpfhauses ein altersgerechter Kinderimpfbereich eingerichtet, in dem sich Kinder und Jugendliche nach vorheriger eingehender Beratung durch - in der Kinder- und Jugendmedizin - erfahrene Ärzte impfen lassen können.

Weiterhin wird dort ein Impfangebot mit Sprachmittlung vorgehalten. Insbesondere für geflohene Menschen, die (noch) nicht über eine Hausarztanbindung verfügen, wird im Impfcenter eine auf alle von der Stiko empfohlenen Impfungen ausgerichtete Impfberatung durchgeführt.

Ein, für einen Flächenlandkreis sehr interessantes Angebot an die Bevölkerung, stellt der Impfbus dar.

Mit ihm können Menschen in den Städten aber auch den kleinen Stadtteilen mit Impfangeboten erreicht werden, denen der Weg nach Gießen oder zu einem Bürgerhausimpftermin schwer fällt. Von diesem Angebot machen die Bürger:innen regen Gebrauch. Seit Inbetriebnahme werden im Schnitt rd. 236 Impfungen/Woche im Impfbus durchgeführt. Zu berücksichtigen ist hier, dass der Impfbus dem Landkreis Gießen jeweils eine halbe Woche zur Verfügung steht.

Der Bus wird aus dem Personalpool für mobile Impfteams besetzt. Ist der Bus im Einsatz, arbeiten Teile der mobilen Impfteams im Bus. Fährt der Impfbus im Landkreis Marburg-Biedenkopf, werden die mobilen Impfteams flexibel eingesetzt. Der Bus ist besetzt mit zwei Arzt:innen, zwei medizinischen Fachkräften, einer Verwaltungskraft und Busfahrer:in.

Angeboten werden Impfungen für Personen ab 12 Jahren mit den Impfstoffen von BionTec und Moderna. Auf vorherige Anfrage ist auch eine Impfung mit den Impfstoffen von Novavax und Johnson & Johnson möglich. Die regelhafte Beschränkung auf die mRNA-Impfstoffe hat ihren Grund in der Angebotsnachfrage der Menschen sowie der Transport- und Lagerungsfähigkeit der Impfstoffe.

Durch zielgerichtete Bestückungen der einzelnen Impfangebote wird der Verwurf über alle Angebote hinweg so gering wie möglich gehalten.

Eingesetzt wird ein MAN Niederfleromnibus vom Typ MAN Lion´s City. Dieses – mit modernster Abgastechnik nach EURO 6 ausgestattete Fahrzeug – mit einem CO₂-Ausstoß von 187 g/km, konnte durch das Deutsche Rote Kreuz im Sommer 2021 als Vorführfahrzeug direkt von MAN erworben werden.

Seit Indienststellung am 27. Oktober 2021 bis Mitte Juni legte der Bus rd. 14.000 km zurück. Das Fahrzeug sollte im Rahmen des Zivil- und Katastrophenschutzes als Groß-Krankentransportwagen zum Einsatz kommen. An diesem Verwendungszweck wird nach Beendigung der Impfkampagne festgehalten.

Der Bus verfügt über eine Wartezone mit 12 Sitzplätzen. Dieser dient als Beobachtungsbereich für die Zeit nach der Impfung. Direkte Impfreaktionen treten ausgesprochen selten auf. Die Zahl wird nicht statistisch erhoben. Etwas häufiger jedoch immer noch sehr, sehr selten treten Kreislaufprobleme im Zusammenhang mit Aufregung oder Angst vor Spritzen auf. Hier ist, falls erforderlich, eine Liegendlagerung im Bus möglich. Umfangreiches Notfallequipment steht natürlich zur Verfügung.

Die Personal- und die Betriebskosten für den Bus (incl. Anschaffung und Umbau) werden durch die Vertragspartner getragen und dem Landkreis Gießen in einem Pauschalbetrag in Rechnung gestellt, so dass einzelne Kostenpositionen hier nicht bekannt sind. Sämtliche Kosten werden jeweils hälftig durch Land und Bund erstattet. Medizinisches Verbrauchsmaterial wird durch das Land Hessen zur Verfügung gestellt.

3. Zusammenfassung

Gesamtzahl der Impfungen seit 27.12.2020 – 15.06.2022: 314.492 Impfungen

davon Erstimpfungen: 132.329

davon Zweitimpfungen: 118.723

davon Erste Folgeimpfung: 59.678

davon Zweite Folgeimpfung: 3.759

davon Dritte Folgeimpfung: 3

davon mit dem Impfstoff von AstraZeneca: 32.583

davon mit dem Impfstoff von BioNTech: 209.646

davon mit dem Impfstoff von Johnson & Johnson: 4.641

davon mit dem Impfstoff von Moderna: 67.294

davon mit dem Impfstoff von Novavax: 328

davon bis 29 Jahren: 76.048 Impfungen

davon von 30 bis 59 Jahren: 122.366 Impfungen

davon ab 60 Jahren: 116.078 Impfungen

4. Ausblick

Die unterschiedlich ausgeprägte Wirksamkeit aller möglichen Schutzmaßnahmen im Laufe der Pandemie in den Blick nehmend ist festzuhalten, dass die Impfung die effektivste Waffe im Kampf gegen das Virus ist.

Dies wissend ist es neben der ärztlichen Regelversorgung die Aufgabe des öffentlichen Gesundheitsdienstes, niederschwellige Impfangebote vorzuhalten. Im Rahmen dessen sind intensive Anstrengungen auf die Impfung von besonders gefährdeten Personengruppen sowie das Erreichen impfferner Menschen zu legen.

Damit beschäftigt sich die Impfkampagne von Anbeginn und bei den derzeit verhaltenen Imp fzahlen in verstärktem Maß. Neben einem geplanten Impfaufruf für vulnerable Personengruppen sind ein spezielles Team des Gesundheitsamtes sowie Mitarbeitende der Impfabulanz damit beschäftigt, zielgruppenorientierte Impfangebote zu entwickeln, örtliche Partner zu finden, diese lokal zugeschnitten zu bewerben und die Impfmaßnahmen dann durchzuführen.

Das Virus zeigt, auch aktuell mit steigender Inzidenz trotz Sommer und bei gleichzeitiger sinkender Testfrequenz, dass auch weiterhin Anstrengungen nötig sind, um Überlastungen des Gesundheitssystems insgesamt aber auch schwere Krankheitsverläufe für jeden Menschen direkt so gut wie möglich zu vermeiden. Dies vorausschauend auch schon auf den bevorstehenden Herbst und Winter.

Mit freundlichen Grüßen



Anita Schneider
Landrätin